

Böhmentauben Sonderschau in Iggenbach 2011

Die erste Sonderschau im Jahr 2011 mit 220 gemeldeten, und 217 gezeigten Tieren, fand am 5.,6.11.2011 in der Vereinseigenen Halle des KTZV Iggenbach statt. Mit dem Meldeergebnis kann man zufrieden sein. Leider fehlten einige Züchter mit ihren Tieren. Der SV der Böhmentauben bedankt sich für die gut organisierte und durchgeführte Schau bei Ausstellungsleiter Josef Weinzierl und seinem gesamten Team des KTZV Iggenbach für die professionell abgelaufene Schau.

Blau mit schwarzen Binden, braunfahl, schwarz und rot die Top-Farbenschläge:

Es liegt nun bei den Züchtern dieses Niveau auf diesem Zuchtstand zu halten und die anderen Farbenschläge zu verbessern.

1. schwarz = 40 Tiere

Mit der Qualität bei den schwarzen kann man momentan mehr als zufrieden sein, es wurden überwiegend kurze Typen gezeigt mit sehr schöner mittelhoher Stellung und der geforderten vorgewölbten Brust, sowie mit schön gerundeten Köpfen. Farbe, Lack, Augen, Augenränder sowie in Zeichnung und Latzgröße gab es nicht viel zu bemängeln. Einige Tiere wirkten eher etwas zu lang und schmal. Tiere mit eingezogenen Köpfen und angezogenen Schwänze waren fast nicht zu sehen. Einige Tiere hätten eine höhere Bewertung verdient.

Herausgestellte Tiere

1,0 a V	Westermayer Josef
0,1 j HV	Wagner Nikolaus
0,1 j HV	Westermayer Josef
0,1 j HV	” ”
0,1 a HV	” ”



2. braun = 6 Tiere

Die gezeigten Tiere konnten durch feine, gleichmäßige Figuren mit guter Körpermasse, schön gerundeten Köpfen sowie gleichmäßiger Farbe, überzeugen. Augenränder noch intensiver.

Bestes Tier

0,1a V Stinghammer Franz jun.



3. rot = 16 Tiere

Der einst führende Farbschlag kränkelt mit den Meldezahlen, immerhin wurden 16 Tiere in durchwegs starken Figuren gezeigt., Vereinzelt Tiere sind an der Grenze der Größe angelangt, farblich gleichmäßig mit glatter Feder in Schild, Nackengefieder bei manchen fester, Augen und Augenränder bei den meisten Tieren sehr gut, bei den Kopfformen gab es wenig auszusetzen.

Herausgestellte Tiere

0,1 j V Hundschell Josef

0,1 a HV „ „



4. gelb = 17 Tiere

Ansprechende Figuren mit relativ gleichmäßiger Farbe. Kopfformen bei den meisten Tieren noch ausgeprägter. Augen und Augenränder feuriger, im Nackengefieder straffer. Es sollte auf eine Idee kräftigere Tiere geachtet werden. Leider zeigten auch bei diesem Farbenschlag einige Züchter ihre Tiere nicht.

Herausgestellte Tiere

0,1 a V Stinglhammer Josef

0,1 j HV Lang Josef

5. blau mit schwarzen Binden = 46 Tiere

Bei dieser Schau haben die Züchter der blaubindigen die Vormachtstellung zurückerobert.

Mit einem Super-Meldeergebnis von 46 Tieren bei sehr kräftigen Typen konnte dieser Farbenschlag die Vormachtstellung wieder an sich reißen.

Ein ausgewogener Farbenschlag in Größe, Farbe Binden, Augen und Augenränder, sowie substanzvollen Köpfen, bei den meisten in Ordnung. Bei einigen Tieren war die Iris zu dunkel. Kleine Mängel sind bei der Bindenführung anzumerken, auch im Halsgefieder sollten manche Tiere straffer sein, Keilgefieder meist in Ordnung, einige Tiere waren im Stand zu hoch.

Am auffälligsten ist bei diesem Farbenschlag die Größe der Tiere, hier sollte peinlichst darauf geachtet werden, dass bei der Bewertung die zu großen Tiere in der Benotung zurückgesetzt werden. Ein großes Tier in der Zucht kann von Nutzen sein, aber nicht im Ausstellungskäfig.

Herausgestellte Tiere

1,0 j V Datzmann Karl

0,1 j V Maier Michael

0,1 j V " "

1,0 j HV Datzmann Karl

0,1 j HV Maier Michael



6. blau ohne Binden = 15 Tiere

Qualitativ kommen die Blauen ohne Binden momentan nicht an die Bindigen heran. Sehr unterschiedliche Typen mit ansprechender Kopfschubstanz, farblich satter, Schwingen gleichmäßiger durch gefärbt, Augenränder dunkler, im Gesamteindruck Idee kürzer.

Bestbewertetes Tier
0,1 j HV Zauner Leopold

7. braunfahl = 27 Tiere

Sehr gefällig in Typ und Körpergröße mit guten Kopfformen, sehr gleichmäßig in der Farbe mit meist schönen, braunen Binden und relativ guter Bindenführung, Schnabelfarbe sollte bei einigen Tieren reiner sein. Die Irisfarbe bei manchen Tieren sollte noch intensiver sein. Einige Tiere fielen gegenüber der Spitze gewaltig ab.

Herausgestellte Tiere

1,0 j V Lanziger Hans
1,0 a HV Lang Josef
0,1 j V Lanzinger Hans
0,1 j HV Klinginger Josef
0,1 j HV Lang Josef



8. rotfahl = 3 Tiere

3 rotfahle bereicherten die Schau mit guten Figuren, im Stirnansatz voller, farblich Idee zu blau, Bindenfarbe gut, in der Bindenführung getrennter, Auge und Augenrand gut.

9. gelbfahl = Tier

Sehr schöner Rassetyp mit guten Kopfpunkten, in der Farbe eine Idee zu hell.

10. blauehämmert = 22 Tiere

Gutes Meldeergebnis mit überwiegend starken Typen und guter Figur, es könnte bei manchen Tieren mehr Brustfülle und Stirnansatz vorhanden sein. Auf eine ausgewogenere Hämmerung und intensivere Durchfärbung der Schwungfedern sollte geachtet werden. Einige Tiere standen mit zu offenem Rücken, Auge und Rand durchwegs in Ordnung.

Bestbewertetes Tier
1,0 j HV Weinzierl Josef



11. braunfahl – gehämmert = 14 Tiere

Sehr gleichmäßig in Größe, Stirnansatz könnte bei manchen Tieren ausgeprägter sein, Augen und Augenrand ansprechend, sehr unterschiedlich in der Hämmerung und Farbe, auf gleichmäßige Hämmerung sollte geachtet werden, Schwanzbinde bei manchen Tieren ausgeprägter. Leider konnte hier kein Tier eine höhere Note erreichen.

Die bestbewerteten Tiere

Sg 95 von Lang Josef und Datzmann Karl



12. rotfahl gehämmert = 1 Tier

Nur 1 Tier ausgestellt, ansprechend in Figur und Größe sowie Hämmerung und Bindenfarbe.

13. hellblau mit weißen Binden = 8 Tiere

Wie gewohnt nur ein Aussteller. Im Vergleich zu früheren Schauen nicht mehr das einheitlich gleichmäßige Erscheinungsbild. Unterschiedlich in der Größe

sowie im Farbbild. Gut in Kopfform mit Auge und Rand, Täuber mit relativ schöner, reiner Binde, bei den Täubinnen stört der Bindensaum.

Bestbewertetes Tier

0,1 j HV Wagner Nikolaus



Ich möchte mich hiermit bei unseren 3 Sonderrichtern Heiss Franz, Distler Stefan und Nömmer Franz für die gute Richtarbeit bedanken. Insgesamt gesehen war die erste Sonderschau 2011 sehr zufrieden stellend. Beeindruckend war die hohe Qualität mit meist kräftigen, kurzen, kompakten Figuren, gut gerundeten Köpfen, guter Farbe, Lack und Zeichnung sowie Iris und Augenränder.

Westermayer Josef Zuchtwart